

Organisationshinweise

Veranstaltungsort:

Universitäts-Frauenklinik
Hörsaal Ebene 6
Calwerstraße 7
72076 Tübingen

Buslinien zum Klinikum:

Direkt gegenüber des Tübinger Hauptbahnhofs befindet sich der Busbahnhof. Die Buslinien in Richtung der Kliniken fahren in der Regel alle vom Bussteig F.

<Kliniken Tal> Hier hält die Buslinie 5 und der Nachtbus N94. Überqueren Sie die Straße an der Fußgängerampel und gehen Sie geradeaus in die Calwerstraße. Rechter Hand befindet sich die Einfahrt zum Haupteingang der Frauenklinik.

Anfahrtsbeschreibung über die A 8:

Verlassen Sie die A8 an der Anschlussstelle 52 in Richtung Tübingen / Reutlingen.

Von dort gelangen Sie auf der B27 nach Tübingen (Süden). In Tübingen nehmen Sie die zweite Ausfahrt Tübingen Nord, Kliniken, Kunsthalle.

Folgen Sie der Beschilderung Zentrum, Uni-Kliniken Tal. Nach dem Hörsaalgebäude Kupferbau, Hölderlinstr. Ecke Gmelinstr. biegen Sie rechts ab, der Beschilderung Uni-Kliniken Tal folgend.

Vom Parkhaus weiter zu Fuß:

Verlassen Sie das Parkhaus (P3) und gehen Sie zurück zur Kreuzung auf das rote Backsteingebäude zu. Folgen Sie dem Fußweg links vom Gebäude. Er führt um die Frauenklinik herum zum Haupteingang.

Mit freundlicher Unterstützung von:



mit jeweils 500 €.

Unterstützung bei Drucklegung 10.01.2019

Organisationshinweise

Anmeldung bis zum 19.1.2019

Im Sektionsportal der Ultraschall-Akademie
www.ultraschall-akademie.de

Auskunft/Veranstalter:

Ultraschall-Akademie der DEGUM GmbH

Schiffbauerdamm 40 , 10117 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 20 21 40 45-0

Fax: +49 (0) 30 20 21 40 45-9

office@ultraschall-akademie.de

Teilnahmegebühr:

60€ inkl. Pausenversorgung

Eine Barzahlung am Veranstaltungsort ist nicht möglich.

Regionalvertreter:

Dr. Regine Schaffelder, Mannheim

Dr. Torsten Schröder, Nürnberg

Wissenschaftliche Leitung:

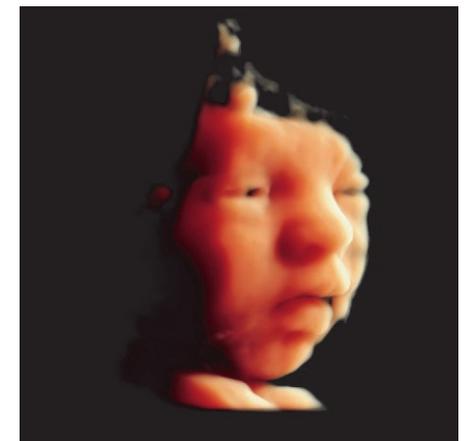
Prof. Karl Oliver Kagan, Tübingen

Prof. Markus Hoopmann, Tübingen

Fortbildungspunkte für die Veranstaltung werden bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

Einladung und Programm

DEGUM II – Treffen Region Süd Gynäkologie und Geburtshilfe



2. Februar 2019
In Tübingen

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wir freuen uns sehr, Sie für das kommende Regionaltreffen Süd der DEGUM-Stufe II nach Tübingen einladen zu können.

Insbesondere sind wir dankbar, dass Prof. Karl Oliver Kagan und Prof. Markus Hoopmann das wissenschaftliche Programm für diese Veranstaltung gestalten.

Unser Dank gilt auch Prof. Wallwiener, der uns die Räumlichkeiten seiner Klinik zur Verfügung stellt.

Die ersten beiden Vorträge werden uns anhand von spannenden Fallbeispielen die Komplexität des diagnostischen Vorgehens sowohl aus Sicht der Humangenetik als auch aus Sicht der Pränataldiagnostik vorstellen. Im Hinblick auf die eigene Tätigkeit bietet sich hier die Gelegenheit, diese zu überdenken und möglicherweise neue Ideen oder Vorgehensweisen zu implementieren.

Die Diagnose einer frischen CMV Infektion in der Schwangerschaft und die Frage nach dem Vorgehen ist immer wieder eine medizinische und ethische Herausforderung. Durch die Expertise von Prof. Hamprecht aus dem Konsiliarlabor für Cytomegalievirus in Zusammenhang mit anschließenden Fallbeispielen werden Sie auf den neuesten Stand der aktuellen Diskussion gebracht.

Im Rahmen des DEGUM Süd Treffen darf die Berufspolitik natürlich nicht fehlen. Sie konnte in den letzten Jahrzehnten viel für die Pränataldiagnostik erreichen und ist insbesondere mit der rasanten Entwicklung der molekularbiologischen Diagnostik eine wichtige medizinische, ethische und politische Stimme geworden.

Daher freuen wir uns über Unterstützung und Ihre Anregungen auch im abschließenden Teil der Veranstaltung!

Mit herzlichen Grüßen und der Bitte um rege Beteiligung

für die Regionalvertreter DEGUM II der Region Süd

Dr. Regine Schaffelder, Mannheim

Dr. Torsten Schröder, Nürnberg

Samstag, 2. Februar 2019

Ab 9.00 Uhr	Registrierung
09.30	Begrüßung <i>D. Wallwiener, K.O. Kagan, M. Hoopmann, T. Schröder</i>
09.45	Erweiterte genetische Diagnostik an Fallbeispielen – was ist sinnvoll?
09.45	Genetische Diagnostik <i>O. Rieß</i>
10.15	Vorgehensweisen in der Pränataldiagnostik <i>M. Hoopmann</i>
11.00	<i>Kaffeepause</i>
11.30	Berufspolitik Teil I Aktuelles aus dem Board der Sektion Gynäkologie und Geburtshilfe <i>T. Schröder</i>
12.00	<i>Mittagspause</i>
13.00	Cytomegalievirusinfektion – wann ist eine Therapie indiziert?
13.00	Therapie der CMV in der Schwangerschaft <i>K. O. Kagan</i>
13.30	Diskussion des Managements <i>K. O. Kagan / K. Hamprecht</i>
14.30	Berufspolitik Teil II Wünsche, Anträge, Mitteilungen und Kritik aus dem Plenum, Termin <i>T. Schröder</i>
15.00	Schlusswort <i>T. Schröder</i>

Referenten

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Klaus Hamprecht
Bereichsleiter Virusisolierung und Spezialbereich
Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. med. Markus Hoopmann
DEGUM-Kursleiter Stufe III
Universitätsklinikum Tübingen
Pränatalmedizin und Ultraschalldiagnostik

Prof. Dr. med. Karl Oliver Kagan
DEGUM-Kursleiter III
Diploma of Fetal Medicine, FMF London
Universitätsklinikum Tübingen
Pränatalmedizin und Ultraschalldiagnostik

Prof. Dr. med. Olaf Rieß
Ärztlicher Direktor
Universitätsklinikum Tübingen
Institut für Medizinische Genetik und angewandte Genomik Tübingen

Dr. med. Torsten Schröder
DEGUM II, Pränatalmedizin, Gynäkologie und Genetik
MVZ-GbR, Nürnberg/ Bayreuth / Ansbach

Prof. Dr. med. Diethelm Wallwiener
Universitätsklinikum Tübingen
Frauenklinik

Programmänderungen vorbehalten

Stand: 17.12.2018